Wohngebäudeversicherung

**Einleitende Hinweise für Vermittler**

Unsere Risikoanalysebögen dienen der systematischen Erhebung der Risikoverhältnisse und der Klärung wichtiger Deckungseinschlüsse. Dabei wird vorausgesetzt, dass vorhandene Risiken auch abgesichert werden sollen. Fragen zu Einschlüssen mit geringem Schadenpotential sind bewusst außen vor geblieben. Die Risikoanalysen sind eine erste Hilfestellung für den Vermittler, ersetzen aber nicht seine Entscheidung über die im Einzelfall notwendige individuelle, also kundenspezifische, Analyse und Bewertung des Risikos (siehe auch unten "Haftung").

**Erheben Sie zunächst die Kundenbasisdaten**

Der jeweilige Risikoanalysebogen setzt im Regelfall voraus, dass die Kundenbasisdaten (siehe separater Fragebogen auf der Webseite des Arbeitskreises) bereits erhoben worden sind. Die dort gewonnenen Informationen werden in den Risikoanalysebögen meist nicht nochmals abgefragt. Daher kann die alleinige Verwendung dieses Risikoanalysebogens zu einer unvollständigen Risikoanalyse führen.

**Die Handhabung**

Werden Formulare des Arbeitskreises ohne Änderungen eingesetzt, können sie mit dem Logo des Vermittlers und/oder dem des Arbeitskreises versehen werden. Das Logo des Arbeitskreises – und die Fußzeile – müssen entfernt werden, wenn Sie inhaltliche Änderungen vornehmen. Beachten Sie in dem Zusammenhang bitte auch auf der Webseite des Arbeitskreises die Nutzungsbestimmungen im Bereich „Download“.

**Ist eine Unterschrift erforderlich?**

Eine Unterschrift des Kunden/Beratenen unter eine Risikoanalyse ist nicht erforderlich. Wir empfehlen aber, die spätere Beratungsdokumentation zu Beweiszwecken unterschreiben zu lassen. Die Risikoanalysen sollten dabei in die Dokumentation einbezogen werden (ggf. als Anlage).

**Haftung**

Der Arbeitskreis Beratungsprozesse übernimmt keine Haftung für Inhalt, Vollständigkeit oder auch die Wirkung der zur Verfügung gestellten Materialien.

**Noch ein Hinweis**

Nur aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in unseren Texten die männliche Form/das generische Maskulinum verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung selbst-verständlich für alle Geschlechter. Die zum Teil verkürzte Sprachform hat ausschließlich redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

**Mindeststandards**

Bitte beachten Sie, dass Mindeststandards beim Deckungsumfang als gegeben vorausgesetzt sind, die daher in der Regel nicht mehr erfragt werden müssen. Die Sublimits/Entschädigungsgrenzen sind ein Vorschlag des Arbeitskreises und können im Individualfall nicht ausreichend sein. Außerdem: **Sofern ein von Ihnen angebotenes Versicherungsprodukt diesen unterstellten Deckungsumfang unterschreitet, müssen Sie dies gesondert berücksichtigen.**

Generelle Selbstbeteiligungen / Mindestschadenhöhen sind zum Zweck der Prämienreduzierung zulässig. Besondere Selbstbeteiligungen, Sublimits und Mindestschadenhöhen sind im Bereich der vorgegebenen Mindeststandards nicht zulässig, soweit sie nicht vom Arbeitskreis vorgegeben sind. Prozentuale Selbstbeteiligungen sind nur mit einer Maximierung zulässig.

**Im Einzelnen lauten die Mindeststandards für die Gebäudeversicherung:**

* Die vom Versicherer verwendeten Allgemeinen Versicherungsbedingungen, Besondere Bedingungen und Klauseln für die allgemeine Wohngebäudeversicherung dürfen in keinem einzigen Punkt Regelungen enthalten, die aus Verbrauchersicht ungünstiger sind als die vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) veröffentlichten Allgemeine Wohngebäude-Versicherungsbedingungen VGB 2008, 2010, 2016 oder 2022 und Klauseln 2008, 2010 oder 2016, den Besondere Bedingungen für die Versicherung weiterer Elementarschäden in der Wohngebäudeversicherung (BWE 2010) sowie jeweils neu herausgegebene Musterbedingungen, Klauseln und Änderungsempfehlungen. Sofern derzeit noch Abweichungen vorhanden sind, garantiert der Versicherer, dass Schäden mindestens nach den vom GdV veröffentlichten Bedingungen reguliert werden. Im Falle von Abweichungen wird der Versicherer seine Vertragsbedingungen innerhalb eines Jahres mindestens auf den Deckungsumfang des Verbandsmodells umstellen. Abweichungen, die den Versicherungsumfang unberührt lassen, sind zulässig.
* Die Versicherung hat nach dem gleitenden Neuwert (Plus) zu erfolgen
* Weicht ein Versicherer vom empfohlenen Versicherungsbeginn oder -ablauf gemäß § 10 VVG ab, wird er sich im Schadenfall nicht zum Nachteil des Kunden darauf berufen.
* Lässt sich bei einer unmittelbaren Anschlussversicherung der Zeitpunkt des Eintritts des Versicherungsfalls nicht genau feststellen, leistet der Anschlussversicherer.
* Die Wohnfläche gilt auch als richtig ermittelt, wenn sie nach Miet- bzw. Kaufvertrag angegeben oder durch sachverständige Dritte oder auf Grundlage der Wohnflächenverordnung (WoFlV) ermittelt wurde.
* Überspannungsschäden durch Blitz sind mindestens mit 10 % der Versicherungssumme bzw. 10.000 Euro bei QM-Modellen versichert.
* Feuer-Nutzwärmeschäden sind versichert
* Bei Explosionsschäden durch Blindgänger verzichtet der Versicherer auf den Einwand, dass es sich um durch Krieg verursachte Schäden handelt.
* Mehrkosten in Folge behördlicher Auflagen und Wiederherstellungsbeschränkungen sind mitversichert.

#### Risikoanalyse Wohnhäuser und Wohn-/Geschäftshäuser mit überwiegender Nutzung zu Wohnzwecken

**Ihr Name:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wo steht Ihr Gebäude (Risikoort)? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

#### Allgemeine Angaben

Ist Ihr Gebäude derzeit versichert?

o ja

Wurde der Vertrag bereits gekündigt?

o ja, von o mir oder dem Voreigentümer o dem Versicherer

zum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o nein, der Vertrag besteht derzeit noch

o nein, das Gebäude ist unversichert seit: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Übermitteln Sie uns bitte nach Möglichkeit die ersten Seiten Ihrer letzten Versicherungspolice (Scan, Foto etc.), denen die nachfolgenden Daten entnommen werden können:

Name des Versicherers

Vertragsnummer

Versicherungsbeginn

Versicherungsablauf

Versicherte Gefahren (z.B. Feuer, Leitungswasser, Sturm etc.)

War Ihr Gebäude in den letzten fünf Jahren von Schäden betroffen?

o nein

o ja; Art, Anzahl und Höhe der Schäden:\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

#### Fragen zum Risiko

Aus welchem Material sind die Außenwände Ihres Hauses?

o Mauerwerk, Beton

o Stahl- oder Holzfachwerk mit Stein- oder Glasfüllung, Stahl- oder Stahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus nicht brennbarem Material (z. B. Profilblech, Asbestzement, kein Kunststoff)

o Holz, Holzfachwerk mit Lehmfüllung, Holzkonstruktion mit Verkleidung jeglicher Art, Stahl- oder Stahlbetonkonstruktion mit Wandplattenverkleidung aus Holz oder Kunststoff, Gebäude mit einer oder mehreren offenen Seiten

Wie ist die Dacheindeckung des Hauses beschaffen?

o hart (z. B. Ziegel, Schiefer, Betonplatten, Asbestzementplatten, Metall, gesandete Dachpappe)

o weich (z. B. vollständige oder teilweise Eindeckung mit Holz, Riet, Schilf, Stroh u. ä.)

Um welche Art von Gebäude handelt es sich?

o Ein-/Zweifamilienhaus o Mehrfamilienhaus o Wohn-/Geschäftshaus

**Für Ein-/Zweifamilienhäuser:**

Wie groß ist die Wohnfläche Ihres Hauses? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ qm

**Bei Mehrfamilien- und/oder Wohn- u. Geschäftshäusern**:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Nutzung der Einheit (Wohnung oder Gewerbe; Gewerbeart)** | **Grundfläche der Wohneinheiten**  **(qm)** | **Grundfläche der Gewerbeeinheiten (qm)** |
| Einheit 1 |  |  |  |
| Einheit 2 |  |  |  |
| Einheit 3 |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Summe** |  |  |  |

**Wertermittlung:**

Welcher der nachfolgenden Werte ist Ihnen bekannt?

Seinerzeitige Kosten der Errichtung \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ € aus dem Jahr: \_\_\_\_\_\_\_\_

inkl. Baunebenkosten; bei nachträglichen baulichen Veränderungen bitte Art / Umfang / Jahr angeben:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Neubauwert gemäß Sachverständigengutachten: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ € aus dem Jahr: \_\_\_\_\_\_\_\_

Wert 1914 gemäß bestehendem Versicherungsvertrag: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ M

o Wertermittlung gemäß Erfassungsbogen (Anlage 1): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ M

**Alter und Zustand des Gebäudes:**

Wann wurde Ihr Haus gebaut? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Wurde Ihr Haus in den vergangenen Jahren saniert? o Ja o Nein

Falls ja, wann wurde was in welchem prozentualen Umfang saniert?

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Jahr der Sanierung | Umfang (in %) |
| Elektroinstallation |  |  |
| Wasser Zu-/Ableitungsrohre |  |  |
| Heizungsrohre |  |  |
| Dach |  |  |

Steht Ihr Gebäude unter Denkmalschutz? o Ja o Nein

Falls ja, wie umfänglich ist der Denkmalschutz (z. B.: Einzeldenkmalschutz, Ensembledenkmalschutz)? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Nutzung:**

Wird Ihr Haus ständig bewohnt? o Ja o Nein

Wird Ihr Haus von Ihnen selbst bewohnt? o Ja o Nein

**Umgebung:**

Gibt es auf dem Versicherungsgrundstück oder in einer Entfernung von unter 10 m   
vom versicherten Gebäude Betriebe / Läger, von denen eine erhöhte Feuergefahr   
ausgeht (z. B. Imbiss, Bar, Nachtclub, holzverarbeitende oder chemische Betriebe)? o Ja o Nein

Haben Sie auf dem Grundstück eine oder mehrere der folgenden Baulichkeiten?

o Carport Grundfläche: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Anzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o Garage Anzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o Gewächshaus Grundfläche: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Neubauwert in € \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o Gästehaus / Gartenhaus Grundfläche: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Neubauwert in €: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o Gerätehaus/-schuppen Grundfläche: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Neubauwert in €: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o feststehender Pavillon Grundfläche: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Neubauwert in €: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o Scheune, Stallung Grundfläche: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Neubauwert in €: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Weitere Angaben: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Grundfläche: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Neubauwert in €: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Sind im Gebäude, auf Ihrem Grundstück oder angrenzend folgende Sachen bzw. Gegebenheiten vorhanden?

* Fußbodenheizung o Ja o Nein
* Schwimmbad o Ja o Nein
* Zuleitungs- und Heizungsrohre auf dem Versicherungsgrundstück, die nicht   
  der Versorgung versicherter Gebäude dienen? o Ja o Nein
* Zuleitungs- u. Heizungsrohre außerhalb des Versicherungsgrundstücks, die der  
  Versorgung versicherter Gebäude dienen und für die Sie die Gefahr tragen? o Ja o Nein
* Ableitungsrohre außerhalb des Gebäudes auf dem Versicherungsgrundstück,  
  die der Entsorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen? o Ja o Nein
* Ableitungsrohre außerhalb des Versicherungsgrundstücks, die der   
  Entsorgung versicherter Gebäude oder Anlagen dienen? o Ja o Nein
* Im Gebäude liegende Regenrohre? o Ja o Nein
* Eine Zisterne, die nicht der Versorgung des versicherten Gebäudes dient? o Ja o Nein
* Gasleitungen im Haus? o Ja o Nein
* Technische Einrichtungen (z. B. Smart-Home, Aufzug) im Haus? o Ja o Nein

Gesamtwert: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

* Sonstiges Zubehör und sonstige Grundstücksbestandteile (z.B. Briefkasten,   
  Müllhäuschen, Pergolen, Einfriedungen, Gartenbeleuchtungen, etc.)? o Ja o Nein

Falls ja, was? \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Neuwert: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ €

Sind aufgrund der Lage des Objekts oder der verwendeten Baustoffe erhöhte Kosten im   
Schadenfall zu erwarten, insbesondere

* Aufräumungs-, Abbruch-, Bewegungs- und Schutzkosten? o Ja o Nein
* Kosten für die Dekontamination verseuchten Erdreichs? o Ja o Nein

### Gewünschter Versicherungsumfang:

Gegen welche Gefahren möchten Sie Ihr Haus absichern?

o Feuer o Leitungswasser o Sturm / Hagel

o Erweiterte Elementargefahren

o mit Einschluss von Starkregenereignissen

o Erweiterte Versicherung von Photovoltaikanlagen

o Haustechnik

Art / Wert: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

o Unbenannte Gefahren / Allgefahren

### Gewünschte Erweiterungen des Versicherungsschutzes

Die Basis der Wohngebäudeversicherung bilden die allgemeinen Bedingungen. Diese können durch die Vereinbarung von Klauseln erweitert werden. Welche der folgenden Erweiterungen wünschen Sie?

Weitere zu versichernden Gefahren und Schäden:

* Verpuffung o Ja o Nein
* Rauch, Ruß o Ja o Nein
* Sengschäden o Ja o Nein
* Überspannung durch Blitz o Ja o Nein
* Anprall von Landfahrzeugen o Ja o Nein
* Gebäudeschäden nach Fehlalarm von Rauchmeldern? o Ja o Nein
* Graffiti o Ja o Nein
* Vandalismus o Ja o Nein
* Nässeschäden durch undichte Fugen o Ja o Nein
* Gebäudebeschädigungen durch einen Einbruch o Ja o Nein
* Diebstahl v. Gebäudezubehör und sonst. baulichen Grundstücksbestandteilen o Ja o Nein

Übernahme weiterer Kosten:

* Kosten im Sachverständigenverfahren o Ja o Nein
* Kosten für das Beseitigen umgestürzter Bäume o Ja o Nein
* Kosten für die Wiederherstellung von Gartenanlagen o Ja o Nein
* Kosten für die Beseitigung einer Rohrverstopfung o Ja o Nein
* Kosten für den Wasserverlust in Folge von Rohrbruch o Ja o Nein
* Kosten für den Gasverlust in Folge von Rohrbruch o Ja o Nein

Sonstige Deckungserweiterungen:

* Keine bzw. eingeschränkte Anrechnung eines Mitverschuldens bei
  + Grob fahrlässig verursachten Schäden (z.B. unbeaufsichtigte Kerze) o Ja o Nein
  + Grob fahrlässig verursachten Obliegenheitsverletzungen   
    (z.B. Nichtmeldung von Leerstand) o Ja o Nein
  + Grob fahrlässig verursachten Verstöße gegen Sicherheitsvorschriften  
    (z.B. nicht Heizen im Winter) o Ja o Nein